

KIX
746



Catharina Tiessen

1905 - 1998

Morden, Manitoba

Am 7. Februar in früher Morgenstunde wurde Catharina Tiessen in ihrem 93. Lebensjahr von ihrem Herrn und Heiland heimgerufen. Die Begräbnisfeier fand unter großer Beteiligung am 10. Februar in der Kirche der Bergthaler Mennonitengemeinde zu Winkler statt. Sie stand unter der Leitung von Prediger J. K. Klassen, ein guter Freund und gewesener Nachbar der Familie. Er sprach anerkennende und tröstende Worte aus seiner Erfahrung mit der lieben verstorbenen Gemeindegewesener Schwester. Tochter Betty Neufeld wies auf den reichen Lebensinhalt ihrer Mutter hin, und auf ihre völlige Ergebung zum Herrn und zu ihrer Familie. Schwiegersohn Jake Sawatsky hielt die Ansprache an Hand

verschiedener Schriftabschnitte, die in Mutters Bibel unterzeichnet waren. Anschließend sangen die anwesenden Angehörigen ein Lied, nämlich *Surely Goodness and Mercy Shall Follow Me*, welches sie immer wieder auf ihren Familienfesten angestimmt hatten. Mit dem Singen des Liedes, *I Know That My Redeemer Liveth* kam die Feier zum Abschluss, und der Leichenzug begab sich zum Friedhof, wo die teure Leiche unter der Amtierung von John P. Klassen dem Schoß der Erde übergeben wurde.

Lebenslauf

Catharina Tiessen wurde am 8. September 1905 in Schöndorf, Südrussland geboren. Ihre Eltern waren Gerhard und Margareta Funk, geb. Peters. Hier in Schöndorf verlebte sie ihre Kindheit und Jugendjahre in einem Familienkreise von acht Kindern.

Am 15. Mai 1925 wurde sie auf das Bekenntnis ihres Glaubens von Ältester Jakob Rempel getauft und in die Neuchortitzer Mennonitengemeinde aufgenommen.

Am 15. November 1925 reichte sie Isaac Tiessen die Hand zum Ehebunde, der von

Fortsetzung Seite 7